



«Schweizer Bauer»  
3001 Bern  
031/ 330 95 33  
www.schweizerbauer.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 30'859  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 541.003  
Abo-Nr.: 1008268  
Seite: 21  
Fläche: 19'127 mm<sup>2</sup>

## BIOPFLANZENBAU: Neue Supportstelle FiBL will mehr Gelder für die Biopflanzenzüchtung

*Die Biopflanzenzüchtung erhalte zu wenig Forschungsgelder, findet das FiBL. Mit einer Supportstelle will es das ändern.* Anfang Oktober wurde am Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) eine Supportstelle für die ökologische Pflanzenzüchtungsforschung eingerichtet. Das schreibt das FiBL auf seiner Homepage. Initiiert wurde die Stelle von einem Aktionsbündnis, bestehend aus dem Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) in der Schweiz und in Deutschland, den Verbänden der Ökologischen Landwirtschaft in Deutschland, der Stiftung Mer-

cator Schweiz und der Stiftung Software AG.

### Gelder generieren

Ziel dieser auf fünf Jahre finanzierten Supportstelle ist laut FiBL unter anderem, ökologische Pflanzenzüchter dabei zu unterstützen, Gelder aus öffentlichen Förderprogrammen für Forschung und Landwirtschaft in Deutschland, der Schweiz und der Europäischen Union zu gewinnen. Damit solle dazu beigetragen werden, dass ökologische Pflanzenzüchtung Schritt für Schritt in einem Masse gefördert werde, wie das der Bedeutung der ökologischen Landwirtschaft in Deutschland und in der Schweiz entspreche. Denn laut einem Forschungsre-

port des Thünen-Instituts von 2013 sind in Deutschland bei geschätzten fünf Milliarden Euro Forschungsmitteln für den Agrarsektor die jährlich 71 Millionen Euro für den Ökolandbau deutlich weniger als sein Markt (3,3 Prozent), Flächenanteil (6,2 Prozent) oder Betriebsanteil (7,7 Prozent).

### 80 000 Euro pro Jahr

Die Finanzierung in Höhe von über 80 000 Euro pro Jahr setzen sich mit je 24 000 Euro aus den Beiträgen der Stiftungen, einem Eigenanteil des FiBL sowie rund 12 000 Euro aus den Mitteln der ökologischen Verbände zusammen. *sum*



**Die Biopflanzenzüchtung soll geeignete Sorten für den Biolandbau hervorbringen. Dazu braucht es laut FiBL mehr Geld. (Bild: Pro Specie Rara)**